



## Wer ist Luther? (16) – Doppelte Herrschaft

### Description



â??An sich ist das Amt des Schwertes recht und eine göttliche, nützliche Ordnung, und Gott will, dass sie nicht verachtet, sondern gefürchtet und geehrt wird und Gehorsam genießt. Anderenfalls soll es nicht unger cht bleiben, wie der heilige Paulus Römer 13, 2 schreibt.

Denn er hat eine doppelte Herrschaft unter den Menschen aufgerichtet: eine geistliche, durch das Wort und ohne Schwert, wodurch die Menschen fromm und gerecht werden sollen, so dass sie mit dieser Gerechtigkeit das ewige Leben erlangen. Solche Gerechtigkeit bewirkt er durch das Wort, das er den Predigern aufgetragen hat.

Die andere Herrschaft ist weltlich durch das Schwert, damit diejenigen, die nicht durch das Wort fromm und gerecht für das ewige Leben werden wollen, dennoch durch diese weltliche Herrschaft gezwungen werden, fromm und gerecht zu sein vor der Welt. Und solche Gerechtigkeit bewirkt er durch das Schwert.â??

*(Martin Luther: Ob Kriegsleute in seligem Stande sein können, 1526)*

### Anmerkung

Die hier verÃ¶ffentlichten Zitate geben die Meinung von Martin Luther und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Wir distanzieren uns ausdrÃ¼cklich von diesen Ansichten.

Zweck der VerÃ¶ffentlichung ist die Erinnerung daran, dass Martin Luther nicht nur als Reformator, sondern auch als Antisemit, Frauenhasser, Sozialrassist und ReaktionÃ¤r in die Menschheitsgeschichte eingegangen ist.

### Category

1. Luther

### Tags

1. gewalt
2. Luther
3. obrigkeit
4. Schwert

### Date Created

18.05.2020

#wenigerglauben